



19. Wahlperiode

zu Drucksachen **19/2914,**
2915 neu,
2916 bis 2921

HESSISCHER LANDTAG

15. 12. 2015

Hinweis

zu den Drucksachen 19/2914, 19/2915 neu, 19/2916 bis 19/2921

Änderungsantrag

der Fraktionen der CDU, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/2662 zu Drucksache 19/2307**

Die Änderungsanträge wurden zurückgezogen.

Wiesbaden, 15. Dezember 2015

Kanzlei des Landtags

**HESSISCHER LANDTAG**

09. 12. 2015

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU, der SPD und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/2662 zu Drucksache 19/2307**

Inhalt des Antrags: **Hauptschulabsolventen in Ausbildung**

Einzelplan **07** Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 49
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Programme zur Erstausbildung

	von	Veränderung um	auf
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	8.932,5	+2.000,0	10.932,5
Produktabgeltung	8.932,5	+2.000,0	10.932,5

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

3.2 Leistungen zum Förderprodukt
wird unter
c) Ausbildungsstellen für Hauptschüler (Abfinanzierung)
wie folgt ergänzt:
„2 Mio. Euro stehen zusätzlich für die Fortführung des Programms zur
Verfügung.“

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR				
Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3.971.900	+350.000	4.321.900

Kameraler Haushaltsabschluss:

Beträge in EUR			
Hauptgruppe	von	um	auf
HG 6	22.663.300	+350.000	23.013.300
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-15.802.100	-350.000	-16.152.100

Verpflichtungsermächtigungen (Titel 683):

Verpflichtungsermächtigungen	Beträge in EUR		
	von	um	auf
Verpflichtungsermächtigungen 2017	1.500.000	+1.050.000	2.550.000
Verpflichtungsermächtigungen 2018	500.000	+600.000	1.100.000
Verpflichtungsermächtigungen 2019	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2020ff	0	0	0
Gesamtverpflichtung	2.000.000	+1.650.000	3.650.000

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Hessische Unternehmen sollen wieder Zuschüsse erhalten, wenn sie Hauptschulabsolventen direkt nach Schulabschluss als Auszubildende einstellen. Trotz Verbesserung der Ausbildungssituation haben Hauptschüler oftmals erhebliche Schwierigkeiten, unmittelbar nach der Schule einen Ausbildungsplatz zu finden. Das Programm soll dem entgegenwirken. Es vermeidet damit auch so genannte Warteschleifen in Schulen und Förderprogrammen.

Das Programm „Ausbildungsstellen für Hauptschüler“ soll die Chancen von Hauptschülerinnen und Hauptschülern auf einen betrieblichen Ausbildungsplatz verbessern. Die Zuschüsse finanzieren im ersten Ausbildungsjahr 50 v.H. der Ausbildungsvergütung, im zweiten Jahr 25 v.H. Arbeitgeber müssen dafür bis Ende März betriebliche Ausbildungsverträge mit Jugendlichen abschließen, die in Jahrgangsstufe 9 höchstens einen Hauptschulabschluss erlangt haben und ihre Ausbildung direkt im Anschluss an die Schulentlassung im Ausbildungsjahr beginnen. Zudem müssen die Jugendlichen als Ausbildungsplatzbewerber gemeldet sein.

Wiesbaden, 8. Dezember 2015

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion der SPD
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Thorsten Schäfer-Gümbel

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Mathias Wagner (Taunus)